

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 8

Reiseverkehr

I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten

April 1976

Statistisches Bundesamt
Wiesbaden



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 250810 – 760204

Erschienen im November 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,-(für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Heilbäder	9
Seebäder	10
Luftkurorte	10
Erholungsorte	11
Sonstige Berichtsgemeinden	11
Alle Gemeindegruppen zusammen	12
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen.	12
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	13
Hotels garnis	13
Gasthöfe	13
Fremdenheime und Pensionen	13
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	14
Erholungs- und Ferienheime	14
Heilstätten und Sanatorien	14
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	14
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	15
Hotels garnis	16
Gasthöfe	17
Fremdenheime und Pensionen	18
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	19
Alle Betriebsarten zusammen	20
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	21
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheime nach Ländern	26
8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	27
9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F, Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Einführung

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, Seite 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

Umfang der Erhebung

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden

durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindegemeinschaften erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. In jüngster Zeit haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche und die Bettenausnutzung nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen nach dem neuen Gebietsstand nicht vor. Die Berechnung von Veränderungs-raten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt worden ist.

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

Erläuterungen

Ankünfte: Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen: Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt: Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer

der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung: Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderungen: Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe: Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von

5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland: Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

Abkürzungen

I = Inländer

A = Ausländer

Z = Zusammen

Fremdenh. u. Pension.	=	Fremdenheime und Pensionen
Beherb.Gewerbe zus.	=	Betriebe des Beherbergungsgewerbes
Erholungs-, Ferienh.	=	Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanatorien	=	Heilstätten und Sanatorien
Ferienh., Ferienwohn.	=	Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	=	Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
x	=	Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	=	aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsdaten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen *** an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt.

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Gemeinden	Inländ. Ausländ. Zus.	April 1976						Januar-April 1976						
			Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen				
			insgesamt	Veränderung gegenüber April 1975	insgesamt	Veränderung gegenüber April 1975	Aufenthaltsdauer	Ausnutzung der Bettenkapazität	insgesamt	Veränderung gegenüber über 1) Jan.-Apr. 1975	insgesamt	Veränderung gegenüber über 1) Jan.-Apr. 1975	Aufenthaltsdauer	Ausnutzung der Bettenkapazität	
															Anzahl
Schleswig-Holstein	159	I	189 006	+ 45,5	1 075 406	+ 61,0	5,7	.	415 337	- 1,8	2 050 419	- 2,1	4,9	.	
			A	18 166	+ 13,9	35 922	+ 30,4	2,0	.	43 120	- 6,6	90 575	+ 5,2	2,1	.
			Z	207 172	+ 42,0	1 111 328	+ 59,8	5,4	15,1	458 457	- 2,3	2 140 994	- 1,8	4,7	7,2
Hamburg	1	I	78 033	+ 8,1	149 471	+ 5,8	1,9	.	277 787	+ 7,5	521 350	+ 7,2	1,9	.	
			A	33 788	+ 1,9	64 468	+ 4,0	1,9	.	106 714	+ 1,7	203 042	+ 1,0	1,9	.
			Z	111 821	+ 6,2	213 939	+ 5,2	1,9	43,8	384 501	+ 5,8	724 392	+ 5,4	1,9	36,8
Niedersachsen	213	I	386 733	+ 15,7	1 740 475	+ 23,4	4,5	.	1 146 577	+ 4,5	4 512 390	- 0,8	3,9	.	
			A	37 099	+ 5,9	81 203	+ 12,8	2,2	.	91 117	+ 4,5	204 017	+ 7,0	2,2	.
			Z	423 832	+ 14,8	1 821 678	+ 22,9	4,3	27,9	1 237 694	+ 4,5	4 716 407	- 0,5	3,8	17,9
Bremen	2	I	22 560	- 15,5	41 927	- 15,4	1,9	.	82 201	- 10,4	157 180	- 11,1	1,9	.	
			A	8 126	+ 40,9	16 909	+ 41,3	2,1	.	21 477	+ 18,4	46 517	+ 12,2	2,2	.
			Z	30 686	- 5,4	58 836	- 4,4	1,9	46,6	103 678	- 5,6	203 697	- 6,6	2,0	40,0
Nordrhein-Westfalen	307	I	491 345	- 2,5	1 963 570	- 1,7	4,0	.	1 762 215	- 0,2	6 372 862	- 6,3	3,6	.	
			A	81 741	+ 4,5	169 799	+ 2,9	2,1	.	276 518	+ 2,8	596 270	+ 4,3	2,2	.
			Z	573 086	- 1,6	2 133 369	- 1,4	3,7	35,4	2 038 733	+ 0,2	6 969 132	- 5,5	3,4	28,7
Hessen	318	I	331 122	+ 6,7	1 728 826	+ 6,4	5,2	.	1 084 061	+ 0,8	5 254 780	- 4,1	4,8	.	
			A	78 620	+ 9,8	144 894	+ 4,4	1,8	.	263 580	+ 5,2	506 850	+ 0,8	1,9	.
			Z	409 742	+ 7,3	1 873 720	+ 6,2	4,6	34,1	1 347 641	+ 1,6	5 761 630	- 3,7	4,3	26,0
Rheinland-Pfalz	288	I	217 292	+ 14,1	849 381	+ 10,7	3,9	.	585 537	+ 4,3	2 265 087	- 1,5	3,9	.	
			A	45 985	+ 40,4	118 014	+ 57,8	2,6	.	96 138	+ 13,7	238 512	+ 23,9	2,5	.
			Z	263 277	+ 18,0	967 395	+ 14,9	3,7	28,2	681 675	+ 5,6	2 503 599	+ 0,5	3,7	18,1
Baden-Württemberg	467	I	549 991	+ 18,9	2 585 388	+ 11,8	4,7	.	1 672 714	+ 3,0	7 811 963	- 4,4	4,7	.	
			A	88 380	+ 18,3	178 083	+ 20,2	2,0	.	258 160	+ 9,2	548 050	+ 5,8	2,1	.
			Z	638 371	+ 18,8	2 763 471	+ 12,3	4,3	29,3	1 930 874	+ 3,8	8 360 013	- 3,8	4,3	22,0
Bayern	658	I	765 262	+ 19,0	3 659 508	+ 17,0	4,8	.	2 542 537	+ 5,3	12 714 280	+ 0,5	5,0	.	
			A	120 002	+ 19,2	239 197	+ 11,4	2,0	.	397 110	+ 13,8	867 209	+ 9,6	2,2	.
			Z	885 264	+ 19,0	3 898 705	+ 16,6	4,4	24,1	2 939 647	+ 6,4	13 581 489	+ 1,0	4,6	20,8
Saarland	29	I	22 240	+ 2,3	70 225	- 0,4	3,2	.	77 232	+ 4,0	222 806	- 1,5	2,9	.	
			A	3 321	+ 9,6	6 556	+ 14,4	2,0	.	11 306	+ 13,6	23 763	+ 32,2	2,1	.
			Z	25 561	+ 3,2	76 781	+ 0,7	3,0	29,2	88 538	+ 5,1	246 569	+ 1,0	2,8	23,3
Berlin (West)	1	I	75 684	+ 6,3	219 788	+ 16,5	2,9	.	247 034	+ 2,9	682 373	+ 4,5	2,8	.	
			A	16 768	+ 11,1	49 136	+ 17,7	2,9	.	51 437	+ 1,9	155 164	+ 7,2	3,0	.
			Z	92 452	+ 7,1	268 924	+ 16,7	2,9	60,5	298 471	+ 2,7	837 537	+ 5,0	2,8	46,7
Bundesgebiet	2 443	I	3 129 268	+ 13,2	14 083 965	+ 14,0	4,5	.	9 893 232	+ 2,8	42 565 490	- 2,4	4,3	.	
			A	531 996	+ 14,2	1 104 181	+ 14,8	2,1	.	1 616 677	+ 7,3	3 479 969	+ 6,8	2,2	.
			Z	3 661 264	+ 13,4	15 188 146	+ 14,1	4,1	27,2	11 509 909	+ 3,4	46 045 459	- 1,7	4,0	20,5

1) Siehe Einführung, Umfang der Erhebung, S. 9.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	April 1976					Januar - April 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		Anzahl	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	Anzahl	%	Tage	%
GROSSSTÄDTE ²⁾											
HOTELS	I	489 721	884 042	69,6	1,8	1 909 941	3 413 977	71,6	1,8		
	A	212 394	385 805	30,4	1,8	720 815	1 353 961	29,4	1,9		
	Z	702 115	1 269 847	100,0	1,8	42,3	2 630 756	100,0	1,8	39,4	
HOTELS GARNIS	I	213 057	444 138	77,0	2,1	797 514	1 676 830	78,2	2,1		
	A	64 695	133 034	23,0	2,1	211 970	468 039	21,8	2,2		
	Z	277 752	577 172	100,0	2,1	42,1	1 009 484	100,0	2,1	38,8	
GASTHÖFE	I	53 846	123 522	88,3	2,3	190 395	456 484	89,0	2,4		
	A	6 843	16 415	11,7	2,4	20 782	56 280	11,0	2,7		
	Z	60 689	139 937	100,0	2,3	27,9	211 177	100,0	2,4	25,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	72 639	200 098	81,6	2,7	250 934	683 067	81,1	2,7		
	A	16 108	45 168	18,4	2,8	57 861	159 098	18,9	2,7		
	Z	88 947	245 266	100,0	2,8	43,9	308 795	100,0	2,7	37,4	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	629 463	1 651 800	74,0	2,0	3 148 784	6 230 358	75,4	2,0		
	A	300 040	580 422	26,0	1,9	1 011 428	2 037 378	24,6	2,0		
	Z	1 299 503	2 232 222	100,0	2,0	41,1	4 160 212	100,0	2,0	37,7	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	2 197	6 849	94,9	3,1	6 153	16 952	96,2	2,8		
	A	148	371	5,1	2,5	230	665	3,8	2,9		
	Z	2 345	7 220	100,0	3,1	38,6	6 383	100,0	2,8	23,4	
HEILST.U. SANATORIEN	I	798	25 047	99,8	31,4	3 215	87 570	99,9	27,2		
	A	2	58	0,2	29,0	3	85	0,1	28,3		
	Z	800	25 105	100,0	31,4	91,4	3 218	87 655	100,0	27,2	79,1
FERIENH. FERIENWOHN.	I	125	1 144	89,4	9,2	253	3 200	87,7	12,6		
	A	111	136	10,6	1,2	337	449	12,3	1,3		
	Z	236	1 280	100,0	5,4	92,8	590	100,0	6,2	65,6	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	832 583	1 684 840	74,4	2,0	3 158 405	6 338 080	75,7	2,0		
	A	300 301	580 987	25,6	1,9	1 011 998	2 038 577	24,3	2,0		
	Z	1 132 884	2 265 827	100,0	2,0	41,3	4 170 403	100,0	2,0	37,9	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	15 443	28 575	67,3	1,9	52 678	95 769	73,4	1,8		
	A	8 074	13 866	32,7	1,7	19 563	34 778	26,6	1,8		
	Z	23 517	42 441	100,0	1,8	41,0	72 241	100,0	1,8	31,3	
INSGESAMT	I	848 026	1 713 415	74,2	2,0	3 211 083	6 433 849	75,6	2,0		
	A	308 375	594 853	25,8	1,9	1 031 561	2 073 355	24,4	2,0		
	Z	1 156 401	2 308 268	100,0	2,0	41,3	4 242 644	100,0	2,0	37,8	
HEILBÄDER											
HOTELS	I	172 366	744 894	93,7	4,3	534 188	2 276 993	94,1	4,3		
	A	21 659	50 440	6,3	2,3	58 538	143 440	5,9	2,5		
	Z	194 225	795 334	100,0	4,1	35,1	592 726	100,0	4,1	26,5	
HOTELS GARNIS	I	39 206	217 130	96,1	5,5	104 558	576 463	95,6	5,5		
	A	3 637	8 830	3,9	2,4	10 454	26 679	4,4	2,6		
	Z	42 843	225 960	100,0	5,3	32,2	115 012	100,0	5,2	21,3	
GASTHÖFE	I	42 396	175 740	95,7	4,1	114 129	515 799	95,8	4,5		
	A	3 124	7 978	4,3	2,6	7 934	22 547	4,2	2,8		
	Z	45 520	183 718	100,0	4,0	21,1	122 063	100,0	4,4	15,4	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	75 999	878 955	99,0	11,6	216 896	2 624 704	98,8	12,1		
	A	1 894	8 974	1,0	4,7	6 419	32 388	1,2	5,0		
	Z	77 893	887 929	100,0	11,4	32,3	223 315	100,0	11,9	23,9	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	329 967	2 016 719	96,4	6,1	969 771	5 993 959	96,4	6,2		
	A	30 514	76 222	3,6	2,5	83 345	225 054	3,6	2,7		
	Z	360 481	2 092 941	100,0	5,8	31,8	1 053 116	100,0	5,9	23,4	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	39 954	450 057	99,5	11,3	145 129	1 468 329	98,9	10,1		
	A	353	2 291	0,5	6,5	2 131	16 156	1,1	7,6		
	Z	40 307	452 348	100,0	11,2	52,5	147 260	100,0	10,1	42,7	
HEILST.U. SANATORIEN	I	70 958	1 951 003	99,7	27,5	264 472	7 027 150	99,7	26,6		
	A	587	6 577	0,3	11,2	1 966	23 157	0,3	11,8		
	Z	71 545	1 957 580	100,0	27,4	76,3	266 438	100,0	26,5	68,2	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	17 580	171 211	95,3	9,7	48 929	435 812	96,7	8,9		
	A	1 291	8 368	4,7	6,5	2 433	14 718	3,3	6,0		
	Z	18 871	179 579	100,0	9,5	32,6	51 362	100,0	8,8	20,3	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	458 459	4 588 990	98,0	10,0	1 428 301	14 925 250	98,2	10,4		
	A	32 745	93 458	2,0	2,9	89 875	279 085	1,8	3,1		
	Z	491 204	4 682 448	100,0	9,5	44,3	1 518 176	100,0	10,0	35,7	
PRIVATQUARTIERE	I	55 803	531 771	98,9	9,5	145 797	1 472 101	98,5	10,1		
	A	929	6 080	1,1	6,5	3 231	22 592	1,5	7,0		
	Z	56 732	537 851	100,0	9,5	18,4	149 028	100,0	10,0	12,6	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	10 198	77 570	99,2	7,6	31 500	239 078	99,5	7,6		
	A	255	656	0,8	2,6	571	1 260	0,5	2,2		
	Z	10 453	78 226	100,0	7,5	37,4	32 071	100,0	7,5	28,5	
INSGESAMT	I	524 460	5 198 331	98,1	9,9	1 605 598	16 636 429	98,2	10,4		
	A	33 929	100 194	1,9	3,0	93 677	302 937	1,8	3,2		
	Z	558 389	5 298 525	100,0	9,5	38,7	1 699 275	100,0	10,0	30,6	

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	April 1976					Januar - April 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
SEEBÄDER											
HOTELS	I	16 023	51 973	97,5	3,2	38 848	102 338	96,6	2,6		
	A	584	1 325	2,5	2,3	1 602	3 550	3,4	2,2		
	Z	16 607	53 298	100,0	3,2	40 450	105 888	100,0	2,6	11,2	
HOTELS GARNIS	I	2 632	9 377	97,7	3,6	6 839	18 336	93,1	2,7		
	A	33	220	2,3	6,7	194	1 360	6,9	7,0		
	Z	2 665	9 597	100,0	3,6	7 033	19 696	100,0	2,8	10,6	
GASTHÖFE	I	718	3 113	99,7	4,3	1 231	4 588	98,6	3,7		
	A	3	8	0,3	2,7	22	65	1,4	3,0		
	Z	721	3 121	100,0	4,3	1 253	4 653	100,0	3,7	4,8	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	9 855	87 427	99,9	8,9	12 388	105 659	99,8	8,5		
	A	21	122	0,1	5,8	36	188	0,2	5,2		
	Z	9 876	87 549	100,0	8,9	12 424	105 847	100,0	8,5	4,8	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	29 228	151 890	98,9	5,2	59 306	230 921	97,8	3,9		
	A	641	1 675	1,1	2,6	1 854	5 163	2,2	2,8		
	Z	29 869	153 565	100,0	5,1	61 160	236 084	100,0	3,9	6,9	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	7 820	103 237	100,0	13,2	12 856	163 020	99,9	12,7		
	A	1	10	0,0	10,0	6	122	0,1	20,3		
	Z	7 821	103 247	100,0	13,2	12 862	163 142	100,0	12,7	20,9	
HEILST.U. SANATORIEN	I	278	7 254	100,0	26,1	844	24 404	100,0	28,9		
	A			0,0				0,0			
	Z	278	7 254	100,0	26,1	844	24 404	100,0	28,9	59,1	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	7 936	94 327	99,9	11,9	9 837	112 348	99,9	11,4		
	A	13	95	0,1	7,3	14	117	0,1	8,4		
	Z	7 949	94 422	100,0	11,9	9 851	112 465	100,0	11,4	7,6	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	45 262	356 708	99,5	7,9	82 843	530 693	99,0	6,4		
	A	555	1 780	0,5	2,7	1 874	5 402	1,0	2,9		
	Z	45 917	358 488	100,0	7,8	84 717	536 095	100,0	6,3	9,3	
PRIVATQUARTIERE	I	12 984	101 608	100,0	7,8	16 416	127 246	100,0	7,8		
	A	9	28	0,0	3,1	9	28	0,0	3,1		
	Z	12 993	101 636	100,0	7,8	16 425	127 274	100,0	7,7	3,5	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	113 354	812 422	99,5	7,2	192 810	1 335 038	99,3	6,9		
	A	1 941	4 200	0,5	2,2	4 511	9 866	0,7	2,2		
	Z	115 295	816 622	100,0	7,1	197 321	1 344 904	100,0	6,8	5,9	
INSGESAMT	I	171 600	1 270 738	99,5	7,4	292 069	1 992 977	99,2	6,8		
	A	2 605	6 008	0,5	2,3	6 394	15 296	0,8	2,4		
	Z	174 205	1 276 746	100,0	7,3	298 463	2 008 273	100,0	6,7	6,2	
LUFTKURORTE											
HOTELS	I	112 670	417 609	94,3	3,7	345 413	1 367 886	94,9	4,0		
	A	10 901	25 043	5,7	2,3	30 430	72 769	5,1	2,4		
	Z	123 571	442 652	100,0	3,6	375 843	1 440 655	100,0	3,8	26,3	
HOTELS GARNIS	I	14 720	60 226	95,9	4,1	38 945	192 429	97,0	4,9		
	A	1 275	2 586	4,1	2,0	2 732	6 008	3,0	2,2		
	Z	15 995	62 812	100,0	3,9	41 677	198 437	100,0	4,8	17,8	
GASTHÖFE	I	55 011	222 663	96,4	4,0	156 301	658 438	95,4	4,2		
	A	3 157	8 282	3,6	2,6	8 630	31 753	4,6	3,7		
	Z	58 168	230 945	100,0	4,0	164 931	690 191	100,0	4,2	14,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	33 461	244 184	98,4	7,3	98 121	836 470	98,1	8,5		
	A	1 002	3 956	1,6	3,9	3 159	15 896	1,9	5,0		
	Z	34 463	248 140	100,0	7,2	101 280	852 366	100,0	8,4	18,9	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	215 862	944 682	96,0	4,4	638 780	3 055 223	96,0	4,8		
	A	16 335	39 867	4,0	2,4	44 951	126 426	4,0	2,8		
	Z	232 197	984 549	100,0	4,2	683 731	3 181 649	100,0	4,7	20,0	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	32 320	256 392	99,3	7,9	115 733	786 866	98,9	6,8		
	A	317	1 909	0,7	6,0	1 161	8 914	1,1	7,7		
	Z	32 637	258 301	100,0	7,9	116 894	795 780	100,0	6,8	36,5	
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 381	180 367	99,5	28,3	23 459	654 050	99,6	27,9		
	A	78	962	0,5	12,3	190	2 397	0,4	12,6		
	Z	6 459	181 329	100,0	28,1	23 649	656 447	100,0	27,8	67,0	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	12 513	152 866	95,4	12,2	34 801	425 013	95,6	12,2		
	A	841	7 391	4,6	8,8	2 303	19 379	4,4	8,4		
	Z	13 354	160 257	100,0	12,0	37 104	444 392	100,0	12,0	21,0	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	267 076	1 534 307	96,8	5,7	812 773	4 921 152	96,9	6,1		
	A	17 571	50 129	3,2	2,9	48 605	157 116	3,1	3,2		
	Z	284 647	1 584 436	100,0	5,6	861 378	5 078 268	100,0	5,9	23,9	
PRIVATQUARTIERE	I	54 981	383 503	98,2	7,0	157 249	1 333 073	97,3	8,5		
	A	978	7 092	1,8	7,3	3 471	36 831	2,7	10,6		
	Z	55 959	390 595	100,0	7,0	160 720	1 369 904	100,0	8,5	9,6	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	7 666	42 581	83,5	5,6	19 326	106 309	83,2	5,5		
	A	2 180	8 405	16,5	3,9	5 762	21 451	16,8	3,7		
	Z	9 846	50 986	100,0	5,2	25 088	127 760	100,0	5,1	8,2	
INSGESAMT	I	329 723	1 960 391	96,8	5,9	989 348	6 360 534	96,7	6,4		
	A	20 729	65 626	3,2	3,2	57 838	215 398	3,3	3,7		
	Z	350 452	2 026 017	100,0	5,8	1 047 186	6 575 932	100,0	6,3	17,8	

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	April 1976					Januar - April 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
ERHOLUNGSSORTE											
HOTELS	I	84 035	247 423	93,1	2,9		262 107	749 005	94,5	2,9	
	A	7 322	18 412	6,9	2,5		19 139	43 909	5,5	2,3	
	Z	91 357	265 835	100,0	2,9	29,2	281 246	792 914	100,0	2,8	21,6
HOTELS GARNIS	I	8 375	26 057	94,5	3,1		25 923	72 520	94,8	2,8	
	A	621	1 509	5,5	2,4		1 567	3 968	5,2	2,5	
	Z	8 996	27 566	100,0	3,1	22,6	27 490	76 488	100,0	2,8	15,6
GASTHÖFE	I	89 027	343 110	97,1	3,9		236 226	851 712	97,1	3,6	
	A	3 775	10 192	2,9	2,7		9 097	25 417	2,9	2,8	
	Z	92 802	353 302	100,0	3,8	18,5	245 323	877 129	100,0	3,6	11,4
FREMDENH. U. PENSIONI	I	31 761	210 249	98,8	6,6		81 611	529 468	98,5	6,5	
	A	657	2 557	1,2	3,9		1 782	7 817	1,5	4,4	
	Z	32 418	212 806	100,0	6,6	20,1	83 393	537 285	100,0	6,4	12,6
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	213 198	826 839	96,2	3,9		605 867	2 202 705	96,4	3,6	
	A	12 375	32 670	3,8	2,6		31 585	81 111	3,6	2,6	
	Z	225 573	859 509	100,0	3,8	21,5	637 452	2 283 816	100,0	3,6	14,2
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	32 567	252 605	99,4	7,8		127 876	782 728	99,3	6,1	
	A	276	1 437	0,6	5,2		636	5 490	0,7	8,6	
	Z	32 843	254 042	100,0	7,7	48,6	128 512	788 218	100,0	6,1	37,4
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 075	193 037	99,5	31,8		20 356	664 814	99,5	32,7	
	A	64	1 057	0,5	16,5		258	3 099	0,5	12,0	
	Z	6 139	194 094	100,0	31,6	80,0	20 614	667 913	100,0	32,4	68,2
FERIENH. FERIENWOHN.	I	8 940	96 065	90,5	10,7		22 614	197 284	92,8	8,7	
	A	1 002	10 134	9,5	10,1		1 724	15 253	7,2	8,8	
	Z	9 942	106 199	100,0	10,7	26,9	24 338	212 537	100,0	8,7	13,3
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	260 780	1 368 546	96,8	5,2		776 713	3 847 531	97,3	5,0	
	A	13 717	45 298	3,2	3,3		34 203	104 953	2,7	3,1	
	Z	274 497	1 413 844	100,0	5,2	27,4	810 916	3 952 484	100,0	4,9	19,0
PRIVATQUARTIERE	I	48 751	356 364	97,0	7,3		113 272	893 312	96,4	7,9	
	A	1 364	11 176	3,0	8,2		3 425	33 532	3,6	9,8	
	Z	50 115	367 540	100,0	7,3	9,5	116 697	926 844	100,0	7,9	5,9
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	12 182	58 690	96,0	4,8		22 961	101 204	95,4	4,4	
	A	1 889	2 450	4,0	1,3		3 518	4 882	4,6	1,4	
	Z	14 071	61 140	100,0	4,3	7,7	26 479	106 086	100,0	4,0	3,3
INSGESAMT	I	321 713	1 783 600	96,8	5,5		912 946	4 842 047	97,1	5,3	
	A	16 970	58 924	3,2	3,5		41 146	143 367	2,9	3,5	
	Z	338 683	1 842 524	100,0	5,4	18,8	954 092	4 985 414	100,0	5,2	12,6
SONSTIGE GEMEINDEN											
HOTELS	I	501 410	834 015	82,8	1,7		1 613 933	2 626 240	85,6	1,6	
	A	102 075	173 355	17,2	1,7		261 907	441 339	14,4	1,7	
	Z	603 485	1 007 370	100,0	1,7	30,6	1 875 840	3 067 579	100,0	1,6	23,1
HOTELS GARNIS	I	83 276	159 449	87,6	1,9		271 961	502 882	87,5	1,8	
	A	12 287	22 559	12,4	1,8		36 537	72 006	12,5	2,0	
	Z	95 563	182 008	100,0	1,9	31,2	308 498	574 888	100,0	1,9	24,4
GASTHÖFE	I	203 798	414 063	90,9	2,0		599 884	1 205 004	91,2	2,0	
	A	21 911	41 549	9,1	1,9		58 661	116 579	8,8	2,0	
	Z	225 709	455 612	100,0	2,0	19,4	658 545	1 321 583	100,0	2,0	13,9
FREMDENH. U. PENSIONI	I	28 145	103 221	94,0	3,7		76 539	262 257	93,4	3,4	
	A	2 403	6 615	6,0	2,8		6 202	18 592	6,6	3,0	
	Z	30 548	109 836	100,0	3,6	24,7	82 741	280 849	100,0	3,4	15,6
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	816 629	1 510 748	86,1	1,8		2 562 317	4 596 383	87,6	1,8	
	A	138 676	244 078	13,9	1,8		363 307	648 516	12,4	1,8	
	Z	955 305	1 754 826	100,0	1,8	26,3	2 925 624	5 244 899	100,0	1,8	19,5
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	36 863	233 055	98,1	6,3		115 861	559 986	98,3	4,8	
	A	693	4 432	1,9	6,4		1 112	9 396	1,7	8,4	
	Z	37 556	237 487	100,0	6,3	57,9	116 973	569 382	100,0	4,9	34,4
HEILST.U. SANATORIEN	I	4 359	124 741	99,3	28,6		15 947	478 039	99,3	30,0	
	A	102	844	0,7	8,3		303	3 481	0,7	11,5	
	Z	4 461	125 585	100,0	28,2	82,0	16 250	481 520	100,0	29,6	77,9
FERIENH. FERIENWOHN.	I	6 267	46 560	83,4	7,4		19 109	129 328	85,0	6,8	
	A	1 942	9 270	16,6	4,8		4 978	22 775	15,0	4,6	
	Z	8 209	55 830	100,0	6,8	19,9	24 087	152 103	100,0	6,3	13,5
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	864 118	1 915 104	88,1	2,2		2 713 234	5 763 736	89,4	2,1	
	A	141 413	258 624	11,9	1,8		369 700	684 168	10,6	1,9	
	Z	1 005 531	2 173 728	100,0	2,2	28,9	3 082 934	6 447 904	100,0	2,1	21,3
PRIVATQUARTIERE	I	39 465	186 818	93,2	4,7		72 892	362 897	93,0	5,0	
	A	4 148	13 607	6,8	3,3		7 166	27 110	7,0	3,8	
	Z	43 613	200 425	100,0	4,6	11,3	80 058	390 007	100,0	4,9	5,4
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	30 163	55 568	89,8	1,8		96 062	173 021	90,4	1,8	
	A	3 827	6 345	10,2	1,7		9 195	18 338	9,6	2,0	
	Z	33 990	61 913	100,0	1,8	29,5	105 257	191 359	100,0	1,8	22,6
INSGESAMT	I	933 746	2 157 490	88,6	2,3		2 882 188	6 299 654	89,6	2,2	
	A	149 388	278 576	11,4	1,9		386 061	729 616	10,4	1,9	
	Z	1 083 134	2 436 066	100,0	2,2	25,6	3 268 249	7 029 270	100,0	2,2	18,3

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	April 1976					Januar - April 1976				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
INSGESAMT											
HOTELS	I	376 225	3 179 956	82,9	2,3	4 704 430	10 536 439	83,7	2,2		
	A	555 135	654 380	17,1	1,8	1 092 431	2 058 968	16,3	1,9		
	Z	1 731 360	3 834 336	100,0	2,2	5 796 861	12 595 407	100,0	2,2	28,2	
HOTELS GARNIS	I	361 266	916 377	84,4	2,5	1 245 740	3 039 460	84,0	2,4		
	A	82 548	168 738	15,6	2,0	263 454	578 060	16,0	2,2		
	Z	443 814	1 085 115	100,0	2,4	1 509 194	3 617 520	100,0	2,4	28,9	
GASTHOEFE	I	444 796	1 282 211	93,8	2,9	1 298 166	3 692 025	93,6	2,8		
	A	38 813	84 424	6,2	2,2	105 126	252 641	6,4	2,4		
	Z	483 609	1 366 635	100,0	2,8	1 403 292	3 944 666	100,0	2,8	14,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	252 060	1 724 134	96,2	6,8	736 489	5 041 625	95,6	6,8		
	A	22 085	67 392	3,8	3,1	75 459	233 979	4,4	3,1		
	Z	274 145	1 791 526	100,0	6,5	811 948	5 275 604	100,0	6,5	20,2	
BEHERB. GEMERBE ZUS.	I	434 347	7 102 678	87,9	2,9	7 984 825	22 309 549	87,7	2,8		
	A	498 581	974 934	12,1	2,0	1 536 470	3 123 648	12,3	2,0		
	Z	2 932 928	8 077 612	100,0	2,8	9 521 295	25 433 197	100,0	2,7	22,9	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	151 721	1 302 195	99,2	8,6	523 608	3 777 881	98,9	7,2		
	A	1 788	10 450	0,8	5,8	5 276	40 743	1,1	7,7		
	Z	153 509	1 312 645	100,0	8,6	528 884	3 818 624	100,0	7,2	37,1	
HEILST.U. SANATORIEN	I	88 849	2 481 449	99,6	27,9	328 293	8 936 027	99,6	27,2		
	A	833	9 498	0,4	11,4	2 720	32 219	0,4	11,8		
	Z	89 682	2 490 947	100,0	27,8	331 013	8 968 246	100,0	27,1	68,6	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	53 361	562 173	94,1	10,5	135 543	1 302 985	94,7	9,6		
	A	5 200	35 394	5,9	6,8	11 789	72 691	5,3	6,2		
	Z	58 561	597 567	100,0	10,2	147 332	1 375 676	100,0	9,3	16,1	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	728 278	11 448 495	91,7	4,2	8 972 269	36 326 442	91,7	4,0		
	A	506 402	1 030 276	8,3	2,0	1 556 255	3 269 301	8,3	2,1		
	Z	3 234 680	12 478 771	100,0	3,9	10 528 524	39 595 743	100,0	3,8	27,7	
PRIVATQUARTIERE	I	211 984	1 560 064	97,6	7,4	505 626	4 188 629	97,2	8,3		
	A	7 428	37 983	2,4	5,1	17 302	120 093	2,8	6,9		
	Z	219 412	1 598 047	100,0	7,3	522 928	4 308 722	100,0	8,2	8,2	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	189 006	1 075 406	96,8	5,7	415 337	2 050 419	95,8	4,9		
	A	18 166	35 922	3,2	2,0	43 120	90 575	4,2	2,1		
	Z	207 172	1 111 328	100,0	5,4	458 457	2 140 994	100,0	4,7	7,2	
INSGESAMT	I	3 129 268	14 083 965	92,7	4,5	9 893 232	42 565 490	92,4	4,3		
	A	531 996	1 104 181	7,3	2,1	1 616 677	3 479 969	7,6	2,2		
	Z	3 661 264	15 188 146	100,0	4,1	11 509 909	46 045 459	100,0	4,0	20,5	

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHAELT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD.

3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen mit ... bis unter ... Einwohnern	(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	April 1976				Januar - April 1976			
		Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
		Insgesamt		Anteil		Insgesamt		Anteil	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
UNTER 10 000	I	1 103 477	7 056 197	50,1	2 964 380	19 570 090	46,0		
	A	81 245	205 679	18,6	189 868	522 942	15,0		
	Z	1 184 722	7 261 876	47,8	3 154 248	20 093 032	43,6		
10 000 - 20 000	I	474 223	2 709 741	19,2	1 428 644	8 328 604	19,6		
	A	43 032	103 318	9,4	115 778	299 873	8,6		
	Z	517 255	2 813 059	18,5	1 544 422	8 628 477	18,7		
20 000 - 50 000	I	437 484	1 790 248	12,7	1 419 534	5 685 755	13,4		
	A	54 298	112 943	10,2	148 812	324 135	9,3		
	Z	491 782	1 903 191	12,5	1 568 346	6 009 890	13,1		
50 000 - 100 000	I	251 307	773 104	5,5	818 705	2 394 075	5,6		
	A	42 084	82 147	7,4	121 218	241 954	7,0		
	Z	293 391	855 251	5,6	939 923	2 636 029	5,7		
100 000 - 200 000	I	186 760	339 829	2,4	661 488	1 205 746	2,8		
	A	51 342	92 329	8,4	143 027	284 565	8,2		
	Z	238 102	432 158	2,8	804 515	1 490 311	3,2		
200 000 - 500 000	I	173 098	367 193	2,6	652 154	1 347 095	3,2		
	A	40 503	77 833	7,0	127 269	255 910	7,4		
	Z	213 601	445 026	2,9	779 423	1 603 005	3,5		
500 000 - 1 Mill.	I	203 629	396 925	2,8	820 570	1 608 423	3,8		
	A	89 500	165 654	15,0	333 900	647 325	18,6		
	Z	293 129	562 579	3,7	1 154 470	2 255 748	4,9		
1 Mill. und mehr	I	299 290	650 728	4,6	1 127 757	2 425 702	5,7		
	A	129 992	264 278	23,9	436 805	903 265	26,0		
	Z	429 282	915 006	6,0	1 564 562	3 328 967	7,2		
INSGESAMT	I	3 129 268	14 083 965	100,0	9 893 232	42 565 490	100,0		
	A	531 996	1 104 181	100,0	1 616 677	3 479 969	100,0		
	Z	3 661 264	15 188 146	100,0	11 509 909	46 045 459	100,0		

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	April 1976					Januar - April 1976				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
HOTELS										
1 - 9 BETTEN	I 8 094	18 153	90,3	2,2		29 349	58 813	91,3	2,0	
	A 1 006	1 955	9,7	1,9		2 680	5 639	8,7	2,1	
	Z 9 100	20 108	100,0	2,2	21,4	32 029	64 452	100,0	2,0	17,0
10 - 19 BETTEN	I 101 481	209 397	91,4	2,1		328 197	657 054	91,8	2,0	
	A 9 389	19 788	8,6	2,1		27 401	58 366	8,2	2,1	
	Z 111 270	229 185	100,0	2,1	23,7	355 598	715 420	100,0	2,0	18,4
20 - 49 BETTEN	I 461 740	1 047 354	89,7	2,3		1 500 505	3 278 985	90,6	2,2	
	A 59 374	120 368	10,3	2,0		166 956	340 704	9,4	2,0	
	Z 521 114	1 167 722	100,0	2,2	30,1	1 667 461	3 619 689	100,0	2,2	23,2
50 - 99 BETTEN	I 362 417	875 686	85,4	2,4		1 209 474	2 851 991	87,3	2,4	
	A 82 108	149 181	14,6	1,8		220 580	413 303	12,7	1,9	
	Z 444 525	1 024 867	100,0	2,3	36,3	1 430 054	3 265 294	100,0	2,3	28,7
100 UND MEHR BETTEN	I 442 093	1 029 366	73,9	2,3		1 636 905	3 689 596	74,8	2,3	
	A 203 258	363 088	26,1	1,8		674 814	1 240 956	25,2	1,8	
	Z 645 351	1 392 454	100,0	2,2	42,1	2 311 719	4 930 552	100,0	2,1	37,0
SUMME	I 1 376 225	3 179 956	82,9	2,3		4 704 430	10 536 439	83,7	2,2	
	A 355 135	654 380	17,1	1,8		1 092 431	2 058 968	16,3	1,9	
	Z 1 731 360	3 834 336	100,0	2,2	34,7	5 796 861	12 595 407	100,0	2,2	28,2
HOTELS GARNIS										
1 - 9 BETTEN	I 7 195	34 615	95,2	4,8		21 330	94 318	95,3	4,4	
	A 563	1 740	4,8	3,1		1 422	4 685	4,7	3,3	
	Z 7 758	36 355	100,0	4,7	25,3	22 752	99 003	100,0	4,4	17,0
10 - 19 BETTEN	I 46 712	165 777	92,9	3,5		149 308	496 785	92,2	3,3	
	A 4 592	12 663	7,1	2,8		14 505	42 026	7,8	2,9	
	Z 51 304	178 440	100,0	3,5	27,3	163 813	538 811	100,0	3,3	20,5
20 - 49 BETTEN	I 167 268	416 852	87,7	2,5		571 988	1 371 903	87,1	2,4	
	A 27 555	58 359	12,3	2,1		88 174	203 909	12,9	2,3	
	Z 194 823	475 211	100,0	2,4	34,5	660 162	1 575 812	100,0	2,4	28,4
50 - 99 BETTEN	I 96 855	207 470	77,6	2,1		351 280	758 966	78,3	2,2	
	A 31 186	59 942	22,4	1,9		102 211	210 773	21,7	2,1	
	Z 128 041	267 412	100,0	2,1	41,9	453 491	969 739	100,0	2,1	37,7
100 UND MEHR BETTEN	I 43 236	91 663	71,8	2,1		151 834	317 488	73,1	2,1	
	A 18 652	36 034	28,2	1,9		57 142	116 667	26,9	2,0	
	Z 61 888	127 697	100,0	2,1	44,3	208 976	434 155	100,0	2,1	37,4
SUMME	I 361 266	916 377	84,4	2,5		1 245 740	3 039 460	84,0	2,4	
	A 82 548	168 738	15,6	2,0		263 454	578 060	16,0	2,2	
	Z 443 814	1 085 115	100,0	2,4	35,0	1 509 194	3 617 520	100,0	2,4	28,9
GASTHOEFEN										
1 - 9 BETTEN	I 49 857	135 950	93,8	2,7		145 841	389 952	93,6	2,7	
	A 3 875	9 026	6,2	2,3		10 363	26 630	6,4	2,6	
	Z 53 732	144 976	100,0	2,7	13,3	156 204	416 582	100,0	2,7	9,5
10 - 19 BETTEN	I 150 383	420 794	93,9	2,8		434 638	1 196 897	93,9	2,8	
	A 11 180	27 460	6,1	2,5		30 119	78 115	6,1	2,6	
	Z 161 563	448 254	100,0	2,8	18,0	464 757	1 275 012	100,0	2,7	12,7
20 - 49 BETTEN	I 191 046	581 142	94,1	3,0		568 641	1 702 017	93,7	3,0	
	A 16 602	36 545	5,9	2,2		47 028	115 168	6,3	2,4	
	Z 207 648	617 687	100,0	3,0	22,7	615 669	1 817 185	100,0	3,0	16,6
50 - 99 BETTEN	I 46 130	126 548	92,9	2,7		126 248	353 874	92,5	2,8	
	A 6 030	9 742	7,1	1,6		14 349	28 567	7,5	2,0	
	Z 52 160	136 290	100,0	2,6	27,8	140 597	382 441	100,0	2,7	19,3
100 UND MEHR BETTEN	I 7 380	17 777	91,5	2,4		22 798	49 285	92,2	2,2	
	A 1 126	1 651	8,5	1,5		3 267	4 161	7,8	1,3	
	Z 8 506	19 428	100,0	2,3	32,1	26 065	53 446	100,0	2,1	21,9
SUMME	I 444 796	1 282 211	93,8	2,9		1 298 166	3 692 025	93,6	2,8	
	A 38 813	84 424	6,2	2,2		105 126	252 641	6,4	2,4	
	Z 483 609	1 366 635	100,0	2,8	19,9	1 403 292	3 944 666	100,0	2,8	14,3
FREMDENH. U. PENSION										
1 - 9 BETTEN	I 11 806	76 173	96,4	6,5		33 534	223 656	95,0	6,7	
	A 1 047	2 804	3,6	2,7		3 877	11 883	5,0	3,1	
	Z 12 853	78 977	100,0	6,1	21,9	37 411	235 539	100,0	6,3	16,2
10 - 19 BETTEN	I 94 125	637 940	96,8	6,8		259 593	1 876 915	96,5	7,2	
	A 6 254	20 883	3,2	3,3		19 312	68 283	3,5	3,5	
	Z 100 379	658 823	100,0	6,6	22,6	278 905	1 945 198	100,0	7,0	16,6
20 - 49 BETTEN	I 112 370	811 076	96,2	7,2		328 777	2 344 768	95,5	7,1	
	A 10 810	31 721	3,8	2,9		36 133	109 409	4,5	3,0	
	Z 123 180	842 797	100,0	6,8	30,9	364 910	2 454 177	100,0	6,7	22,3
50 - 99 BETTEN	I 26 980	167 693	94,9	6,2		88 086	502 987	93,3	5,7	
	A 2 990	9 087	5,1	3,0		12 739	35 833	6,7	2,8	
	Z 29 970	176 780	100,0	5,9	42,2	100 825	538 820	100,0	5,3	31,9
100 UND MEHR BETTEN	I 6 779	31 252	91,5	4,6		26 499	93 299	91,6	3,5	
	A 984	2 897	8,5	2,9		3 398	8 571	8,4	2,5	
	Z 7 763	34 149	100,0	4,4	51,4	29 897	101 870	100,0	3,4	38,0
SUMME	I 252 060	1 724 134	96,2	6,8		736 489	5 041 625	95,6	6,8	
	A 22 085	67 392	3,8	3,1		75 459	233 979	4,4	3,1	
	Z 274 145	1 791 526	100,0	6,5	27,6	811 948	5 275 604	100,0	6,5	20,2

FUSSNOTEN SIEHE S. 14.

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	April 1976					Januar - April 1976				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
DEMERB. GEWERBE ZUS.										
1 - 9 BETTEN I	76 952	264 891	94,5	3,4		230 054	766 739	94,0	3,3	
A	6 491	15 525	5,5	2,4		18 342	48 837	6,0	2,7	
Z	83 443	280 416	100,0	3,4	16,6	248 396	815 576	100,0	3,3	12,0
10 - 19 BETTEN I	393 101	1 433 908	94,7	3,6		1 171 736	4 227 651	94,5	3,6	
A	31 415	80 794	5,3	2,6		91 337	246 790	5,5	2,7	
Z	424 516	1 514 702	100,0	3,6	21,6	1 263 073	4 474 441	100,0	3,5	15,8
20 - 49 BETTEN I	932 424	2 856 424	92,0	3,1		2 969 911	8 697 673	91,9	2,9	
A	114 341	246 993	8,0	2,2		338 291	769 190	8,1	2,3	
Z	1 046 765	3 103 417	100,0	3,0	29,0	3 308 202	9 466 863	100,0	2,9	21,9
50 - 99 BETTEN I	532 382	1 377 397	85,8	2,6		1 775 088	4 467 818	86,6	2,5	
A	122 314	227 952	14,2	1,9		349 879	688 476	6,4	2,0	
Z	654 696	1 605 349	100,0	2,5	36,7	2 124 967	5 156 294	100,0	2,4	29,3
100 UND MEHR BETTEN I	499 488	1 170 058	74,3	2,3		1 838 036	4 149 668	75,2	2,3	
A	224 020	403 670	25,7	1,8		738 621	1 370 355	24,8	1,9	
Z	723 508	1 573 728	100,0	2,2	42,3	2 576 657	5 520 023	100,0	2,1	36,8
SUMME I	2 434 347	7 102 678	87,9	2,9		7 984 825	22 309 549	87,7	2,8	
A	498 581	974 934	12,1	2,0		1 536 470	3 123 648	12,3	2,0	
Z	2 932 928	8 077 612	100,0	2,8	29,4	9 521 295	25 433 197	100,0	2,7	22,9
ERHOLUNGS-FERIENH.										
1 - 9 BETTEN I	386	3 264	99,8	8,5		713	8 646	99,5	12,1	
A	5	8	0,2	1,6		13	41	0,5	3,2	
Z	391	3 272	100,0	8,4	50,3	726	8 687	100,0	12,0	33,1
10 - 19 BETTEN I	1 946	18 986	99,7	9,8		6 058	49 744	99,5	8,2	
A	36	60	0,3	1,7		54	232	0,5	4,3	
Z	1 982	19 046	100,0	9,6	38,0	6 112	49 976	100,0	8,2	24,7
20 - 49 BETTEN I	37 219	353 711	99,4	9,5		117 600	923 697	99,5	7,9	
A	496	2 218	0,6	4,5		1 055	4 474	0,5	4,2	
Z	37 715	355 929	100,0	9,4	56,5	118 655	928 171	100,0	7,8	36,5
50 - 99 BETTEN I	57 876	469 920	99,2	8,1		217 745	1 483 178	98,8	6,8	
A	621	3 769	0,8	6,1		2 119	18 403	1,2	8,7	
Z	58 497	473 689	100,0	8,1	48,9	219 864	1 501 581	100,0	6,8	38,4
100 UND MEHR BETTEN I	54 294	456 314	99,0	8,4		181 492	1 312 616	98,7	7,2	
A	630	4 395	1,0	7,0		2 035	17 593	1,3	8,6	
Z	54 924	460 709	100,0	8,4	51,6	183 527	1 330 209	100,0	7,2	36,9
SUMME I	151 721	1 302 195	99,2	8,6		523 608	3 777 881	98,9	7,2	
A	1 788	10 450	0,8	5,8		5 276	40 743	1,1	7,7	
Z	153 509	1 312 645	100,0	8,6	51,5	528 884	3 818 624	100,0	7,2	37,1
HEILST.U. SANATORIEN										
1 - 9 BETTEN I	34	793	100,0	23,3		149	3 705	100,0	24,9	
A			0,0					0,0		
Z	34	793	100,0	23,3	40,7	149	3 705	100,0	24,9	47,1
10 - 19 BETTEN I	572	10 293	98,6	18,0		1 784	31 461	98,6	17,6	
A	7	149	1,4	21,3		35	451	1,4	12,9	
Z	579	10 442	100,0	18,0	44,4	1 819	31 912	100,0	17,5	33,6
20 - 49 BETTEN I	6 660	145 149	99,1	21,8		22 743	473 365	99,3	20,8	
A	129	1 251	0,9	9,7		418	3 104	0,7	7,4	
Z	6 789	146 400	100,0	21,6	58,1	23 161	476 469	100,0	20,6	46,9
50 - 99 BETTEN I	16 721	410 416	99,5	24,5		60 699	1 406 273	99,4	23,2	
A	192	2 098	0,5	10,9		906	8 460	0,6	9,3	
Z	16 913	412 514	100,0	24,4	68,7	61 605	1 414 733	100,0	23,0	58,5
100 UND MEHR BETTEN I	64 862	1 914 798	99,7	29,5		242 918	7 021 223	99,7	28,9	
A	505	6 000	0,3	11,9		1 361	20 204	0,3	14,8	
Z	65 367	1 920 798	100,0	29,4	81,3	244 279	7 041 427	100,0	28,8	73,9
SUMME I	88 849	2 481 449	99,6	27,9		328 293	8 936 027	99,6	27,2	
A	833	9 498	0,4	11,4		2 720	32 219	0,4	11,8	
Z	89 682	2 490 947	100,0	27,8	76,9	331 013	8 968 246	100,0	27,1	68,6
FERIENH. FERIENWOHN.										
1 - 9 BETTEN I	8 152	86 940	97,6	10,7		16 611	183 287	97,0	11,0	
A	315	2 167	2,4	6,9		721	5 665	3,0	7,9	
Z	8 467	89 107	100,0	10,5	20,7	17 332	188 952	100,0	10,9	10,9
10 - 19 BETTEN I	5 820	61 914	96,2	10,6		10 461	108 441	95,2	10,4	
A	298	2 434	3,8	8,2		726	5 424	4,8	7,5	
Z	6 118	64 348	100,0	10,5	27,0	11 187	113 865	100,0	10,2	11,9
20 - 49 BETTEN I	6 963	77 732	96,8	11,2		15 634	150 559	96,5	9,6	
A	448	2 596	3,2	5,8		941	5 491	3,5	5,8	
Z	7 411	80 328	100,0	10,8	29,5	16 575	156 050	100,0	9,4	14,2
50 - 99 BETTEN I	3 924	43 848	92,6	11,2		10 395	104 226	92,6	10,0	
A	777	3 502	7,4	4,5		1 595	8 282	7,4	5,2	
Z	4 701	47 350	100,0	10,1	28,5	11 990	112 508	100,0	9,4	16,8
100 UND MEHR BETTEN I	28 502	291 739	92,2	10,2		82 442	756 472	94,1	9,2	
A	3 362	24 695	7,8	7,3		7 806	47 829	5,9	6,1	
Z	31 864	316 434	100,0	9,9	31,2	90 248	804 301	100,0	8,9	19,7
SUMME I	53 361	562 173	94,1	10,5		135 543	1 302 985	94,7	9,6	
A	5 200	35 394	5,9	6,8		11 789	72 691	5,3	6,2	
Z	58 561	597 567	100,0	10,2	28,2	147 332	1 375 676	100,0	9,3	16,1

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROESSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.
1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslands Gäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	April 1976				Januar - April 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
HOTELS								
AUSLAND ZUSAMMEN	355135	654380	100,0	1,8	1092431	2058968	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	256603	469993	71,8	1,8	780783	1453405	70,6	1,9
EG-MITGL.LAENDEN	161540	305028	46,6	1,9	494499	915335	44,5	1,9
BELGIEN	21101	37708	5,8	1,8	57277	103619	5,0	1,8
LUXEMBURG								
FRANKREICH	27513	47681	7,3	1,7	88625	159363	7,7	1,8
ITALIEN	14289	24896	3,8	1,7	61861	116509	5,7	1,9
NIEDERLANDE	41764	79236	12,1	1,9	133219	238270	11,6	1,8
DAENEMARK	19226	35574	5,4	1,9	42985	77267	3,8	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	37185	79028	12,1	2,1	108692	216751	10,5	2,0
IRLAND	462	905	0,1	2,0	1840	3556	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LAENDER	66985	108827	16,6	1,6	182225	324637	15,8	1,8
ISLAND	447	984	0,2	2,2	1092	2347	0,1	2,1
NORWEGEN	5139	8430	1,3	1,6	14898	26805	1,3	1,8
OESTERREICH	17621	28146	4,3	1,6	49876	88688	4,3	1,8
PORTUGAL	924	1649	0,3	1,8	4524	8724	0,4	1,9
SCHWEDEN	19211	29110	4,4	1,5	48549	80913	3,9	1,7
SCHWEIZ	23643	40508	6,2	1,7	63286	117160	5,7	1,9
UEBRIGES EUROPA	28078	56138	8,6	2,0	104059	213433	10,4	2,1
FINNLAND	3226	5697	0,9	1,8	10602	20523	1,0	1,9
GRIECHENLAND	3599	6307	1,0	1,8	11820	21886	1,1	1,9
JUGOSLAWIEN	4591	9108	1,4	2,0	18955	38447	1,9	2,0
POLEN	1292	3176	0,5	2,5	4759	11349	0,6	2,4
SOWJETUNION	1208	3011	0,5	2,5	5165	12927	0,6	2,5
SPANIEN	6311	12427	1,9	2,0	22578	46936	2,3	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	1370	3721	0,6	2,7	4445	10379	0,5	2,3
TUERKEI	3494	6912	1,1	2,0	12331	24166	1,2	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	2987	5779	0,9	1,9	13404	26820	1,3	2,0
AFRIKA	5930	13400	2,0	2,3	18870	45928	2,2	2,4
SUEJAFRIKA	2001	3327	0,5	1,7	6375	12559	0,6	2,0
UEBRIGES AFRIKA	3929	10073	1,5	2,6	12495	33369	1,6	2,7
ASIEN	20230	40348	6,2	2,0	74296	147948	7,2	2,0
ISRAEL	2025	4430	0,7	2,2	7138	16199	0,8	2,3
JAPAN	11537	19899	3,0	1,7	43635	75759	3,7	1,7
UEBRIGES ASIEN	6668	16019	2,4	2,4	23523	55990	2,7	2,4
AMERIKA	67793	123753	18,9	1,8	208194	393638	19,1	1,9
ARGENTINIEN	894	1945	0,3	2,2	3461	6930	0,3	2,0
BRASILIEN	2437	5229	0,8	2,1	10500	25973	1,3	2,5
CHILE	418	727	0,1	1,7	1540	2879	0,1	1,9
KANADA	4780	8714	1,3	1,8	16322	30386	1,5	1,9
MEXIKO	1275	2542	0,4	2,0	3423	6938	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	56099	100782	15,4	1,8	166209	306282	14,9	1,8
UEBRIGES AMERIKA	1890	3814	0,6	2,0	6739	14250	0,7	2,1
AUSTRALIEN	4488	6752	1,0	1,5	9881	17535	0,9	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	91	134	0,0	1,5	407	514	0,0	1,3

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	April 1976				Januar - April 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Anzahl	%	Tage	Anzahl	Anzahl	%	Tage
HOTELS GARNIS								
AUSLAND ZUSAMMEN	82548	168738	100,0	2,0	263454	578060	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	60743	120793	71,6	2,0	195234	416578	72,1	2,1
EG-MITGL.LAENDER	32013	62683	37,1	2,0	105786	216706	37,5	2,0
BELGIEN	3925	7499	4,4	1,9	12400	24139	4,2	1,9
LUXEMBURG								
FRANKREICH	6483	11609	6,9	1,8	21768	44123	7,6	2,0
ITALIEN	3937	7502	4,4	1,9	16738	34876	6,0	2,1
NIEDERLANDE	7782	14609	8,7	1,9	26059	49592	8,6	1,9
DAENEMARK	3653	7614	4,5	2,1	9520	20772	3,6	2,2
GROSSBRIT.NORDIRLAND	6099	13546	8,0	2,2	18762	41964	7,3	2,2
IRLAND	134	304	0,2	2,3	539	1240	0,2	2,3
EFTA-MITGL.LAENDER	17196	32055	19,0	1,9	47267	98586	17,1	2,1
ISLAND	89	189	0,1	2,1	286	590	0,1	2,1
NORWEGEN	889	1791	1,1	2,0	2770	6802	1,2	2,5
OESTERREICH	5296	9383	5,6	1,8	15087	30821	5,3	2,0
PORTUGAL	331	615	0,4	1,9	1133	2485	0,4	2,2
SCHWEDEN	4258	8028	4,8	1,9	10858	22707	3,9	2,1
SCHWEIZ	6333	12049	7,1	1,9	17133	35181	6,1	2,1
UEBRIGES EUROPA	11534	26055	15,4	2,3	42181	101286	17,5	2,4
FINNLAND	671	1145	0,7	1,7	2195	5903	1,0	2,7
GRIECHENLAND	1594	3438	2,0	2,2	5266	12495	2,2	2,4
JUGOSLANIEN	2635	6069	3,6	2,3	10566	23560	4,1	2,2
POLEN	663	1801	1,1	2,7	2438	7290	1,3	3,0
SOWJETUNION	374	970	0,6	2,6	1114	3486	0,6	3,1
SPANIEN	1404	2843	1,7	2,0	4981	11558	2,0	2,3
TSSCHECHOSLOWAKEI	347	924	0,5	2,7	1800	4996	0,9	2,8
TUERKEI	2629	5784	3,4	2,2	9353	20414	3,5	2,2
SONST.EUROP.LAENDER	1217	3081	1,8	2,5	4468	11584	2,0	2,6
AFRIKA	2110	7009	4,2	3,3	5996	21478	3,7	3,6
SUEDAFRIKA	645	1158	0,7	1,8	1617	3504	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	1465	5851	3,5	4,0	4379	17974	3,1	4,1
ASIEN	4895	12106	7,2	2,5	19298	48351	8,4	2,5
ISRAEL	639	1523	0,9	2,4	2594	6303	1,1	2,4
JAPAN	1724	3921	2,3	2,3	7115	15495	2,7	2,2
UEBRIGES ASIEN	2532	6662	3,9	2,6	9589	26553	4,6	2,8
AMERIKA	13394	26225	15,5	2,0	38657	83729	14,5	2,2
ARGENTINIEN	227	489	0,3	2,2	1171	2724	0,5	2,3
BRASILIEN	418	1083	0,6	2,6	2197	5267	0,9	2,4
CHILE	108	226	0,1	2,1	337	928	0,2	2,8
KANADA	923	1657	1,0	1,8	2900	6092	1,1	2,1
MEXIKO	198	416	0,2	2,1	663	1651	0,3	2,5
VEREINIGTE STAATEN	10875	20876	12,4	1,9	29547	62606	10,8	2,1
UEBRIGES AMERIKA	645	1478	0,9	2,3	1842	4461	0,8	2,4
AUSTRALIEN	1295	2272	1,3	1,8	3948	7172	1,2	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	111	333	0,2	3,0	321	752	0,1	2,3

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	April 1976				Januar - April 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Anzahl	%	Tage	Anzahl	Anzahl	%	Tage
<u>GASTHÖFE</u>								
AUSLAND ZUSAMMEN	38813	84424	100,0	2,2	105126	252641	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	33385	72115	85,4	2,2	89939	213500	84,5	2,4
EG-MITGL.LÄNDER	22127	47683	56,5	2,2	58813	136767	54,1	2,3
BELGIEN	3270	7156	8,5	2,2	7312	16801	6,7	2,3
LUXEMBURG								
FRANKREICH	3072	6393	7,6	2,1	9806	22672	9,0	2,3
ITALIEN	1305	2818	3,3	2,2	4273	9536	3,8	2,2
NIEDERLANDE	9562	21560	25,5	2,3	26490	54984	21,8	2,1
DAENEMARK	1834	3324	3,9	1,8	3848	6739	2,7	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	3049	6380	7,6	2,1	6980	25728	10,2	3,7
IRLAND	35	52	0,1	1,5	104	307	0,1	3,0
EFTA-MITGL.LÄNDER	7709	14346	17,0	1,9	19006	38952	15,4	2,0
ISLAND	25	37	0,0	1,5	61	165	0,1	2,7
NORWEGEN	489	808	1,0	1,7	1070	1875	0,7	1,8
OESTERREICH	2589	4893	5,8	1,9	7266	15470	6,1	2,1
PORTUGAL	81	198	0,2	2,4	163	456	0,2	2,8
SCHWEDEN	1332	2102	2,5	1,6	3150	5146	2,0	1,6
SCHWEIZ	3193	6308	7,5	2,0	7296	15840	6,3	2,2
UEBRIGES EUROPA	3549	10086	11,9	2,8	12120	37781	15,0	3,1
FINNLAND	172	282	0,3	1,6	485	1282	0,5	2,6
GRIECHENLAND	494	1265	1,5	2,6	1254	3669	1,5	2,9
JUGOSLAWIEN	1226	4106	4,9	3,3	4838	16355	6,5	3,4
POLEN	113	253	0,3	2,2	474	1440	0,6	3,0
SOWJETUNION	34	86	0,1	2,5	371	1399	0,6	3,8
SPANIEN	522	975	1,2	1,9	1189	2408	1,0	2,0
TSSCHECHOSLOWAKEI	181	421	0,5	2,3	620	1252	0,5	2,0
TUERKEI	548	2014	2,4	3,7	1809	7360	2,9	4,1
SONST.EUROP.LÄNDER	259	684	0,8	2,6	1080	2616	1,0	2,4
AFRIKA	164	631	0,7	3,8	618	2809	1,1	4,5
SUEDAFRIKA	30	110	0,1	3,7	128	454	0,2	3,5
UEBRIGES AFRIKA	134	521	0,6	3,9	490	2355	0,9	4,8
ASIEN	480	1530	1,8	3,2	1571	5752	2,3	3,7
ISRAEL	69	276	0,3	4,0	226	896	0,4	4,0
JAPAN	182	279	0,3	1,5	585	1371	0,5	2,3
UEBRIGES ASIEN	229	975	1,2	4,3	760	3485	1,4	4,6
AMERIKA	4636	9839	11,7	2,1	12560	29673	11,7	2,4
ARGENTINIEN	23	50	0,1	2,2	86	224	0,1	2,6
BRASILIEN	45	132	0,2	2,9	133	487	0,2	3,7
CHILE	7	10	0,0	1,4	59	77	0,0	1,3
KANADA	238	430	0,5	1,8	775	1504	0,6	1,9
MEXIKO	39	89	0,1	2,3	143	415	0,2	2,9
VEREINIGTE STAATEN	4033	8811	10,4	2,2	10772	25958	10,3	2,4
UEBRIGES AMERIKA	251	317	0,4	1,3	592	1008	0,4	1,7
AUSTRALIEN	146	303	0,4	2,1	433	898	0,4	2,1
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	2	6	0,0	3,0	5	9	0,0	1,8

FUSSNOTE SIEHE S. 10.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	April 1976				Januar - April 1976			
	Ankünfte	Übernachtungen			Ankünfte	Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
FREMDENH.U.PENSION								
AUSLAND ZUSAMMEN	22085	67392	100,0	3,1	75459	233979	100,0	3,1
EUROPA ZUSAMMEN	16451	51215	76,0	3,1	54819	172805	73,9	3,2
EG-MITGL.LAENDER	8237	26884	39,9	3,3	25765	85169	36,4	3,3
BELGIEN	957	3817	5,7	4,0	2797	10749	4,6	3,8
LUXEMBURG								
FRANKREICH	944	2894	4,3	3,1	4235	13881	5,9	3,3
ITALIEN	1073	3135	4,7	2,9	4377	12174	5,2	2,8
NIEDERLANDE	2650	9304	13,8	3,5	7534	27428	11,7	3,6
DAENEMARK	1368	3806	5,6	2,8	3044	8460	3,6	2,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1221	3839	5,7	3,1	3686	12106	5,2	3,3
IRLAND	24	89	0,1	3,7	92	371	0,2	4,0
EFTA-MITGL.LAENDER	4958	14361	21,3	2,9	15461	45642	19,5	3,0
ISLAND	25	109	0,2	4,4	117	391	0,2	3,3
NORWEGEN	225	613	0,9	2,7	571	1590	0,7	2,8
OESTERREICH	1981	4797	7,1	2,4	7506	18658	8,0	2,5
PORTUGAL	73	275	0,4	3,8	273	1388	0,6	5,1
SCHWEDEN	839	2254	3,3	2,7	1780	5264	2,2	3,0
SCHWEIZ	1815	6313	9,4	3,5	5214	18351	7,8	3,5
UEBRIGES EUROPA	3256	9970	14,8	3,1	13593	41994	17,9	3,1
FINNLAND	134	234	0,3	1,7	543	1822	0,8	3,4
GRIECHENLAND	524	1666	2,5	3,2	1786	6123	2,6	3,4
JUGOSLAWIEN	897	2978	4,4	3,3	3863	11164	4,8	2,9
POLEN	114	620	0,9	5,4	492	3049	1,3	6,2
SOWJETUNION	49	299	0,4	6,1	228	1556	0,7	6,8
SPANIEN	261	722	1,1	2,8	907	2944	1,3	3,2
TSSCHECHOSLOWAKEI	203	454	0,7	2,2	449	1266	0,5	2,8
TUERKEI	885	2404	3,6	2,7	4269	10936	4,7	2,6
SONST.EUROP.LAENDER	189	593	0,9	3,1	1056	3134	1,3	3,0
AFRIKA	363	1261	1,9	3,5	1410	5272	2,3	3,7
SUEDAFRIKA	90	257	0,4	2,9	425	1075	0,5	2,5
UEBRIGES AFRIKA	273	1004	1,5	3,7	985	4197	1,8	4,3
ASIEN	1210	4361	6,5	3,6	4789	17353	7,4	3,6
ISRAEL	172	684	1,0	4,0	705	2574	1,1	3,7
JAPAN	373	1065	1,6	2,9	1346	3817	1,6	2,8
UEBRIGES ASIEN	665	2612	3,9	3,9	2738	10962	4,7	4,0
AMERIKA	3593	9523	14,1	2,7	12747	34287	14,7	2,7
ARGENTINIEN	60	301	0,4	5,0	326	980	0,4	3,0
BRASILIEN	113	381	0,6	3,4	694	2333	1,0	3,4
CHILE	30	97	0,1	3,2	174	943	0,4	5,4
KANADA	423	1133	1,7	2,7	1357	3849	1,6	2,8
MEXIKO	39	83	0,1	2,1	149	349	0,1	2,3
VEREINIGTE STAATEN	2718	6943	10,3	2,6	9356	23436	10,0	2,5
UEBRIGES AMERIKA	210	585	0,9	2,8	691	2397	1,0	3,5
AUSTRALIEN	398	962	1,4	2,4	1453	3991	1,7	2,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	70	70	0,1	1,0	241	271	0,1	1,1

FUSSNOTE SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	April 1976				Januar - April 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
BEHERR.GEWERBE ZUS.								
AUSLAND ZUSAMMEN	498581	974934	100,0	2,0	1536470	3123648	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	367182	714116	73,2	1,9	1120775	2256288	72,2	2,0
EG-MITGL.LAENDER	223917	442278	45,4	2,0	684863	1353977	43,3	2,0
BELGIEN	29253	56180	5,8	1,9	79786	155308	5,0	1,9
LUXEMBURG								
FRANKREICH	38012	68577	7,0	1,8	124434	240039	7,7	1,9
ITALIEN	20604	38351	3,9	1,9	87249	173095	5,5	2,0
NIEDERLANDE	61758	124709	12,8	2,0	193302	370274	11,9	1,9
DAENEMARK	26081	50318	5,2	1,9	59397	113238	3,6	1,9
GROSSBRIT.NORDIRLAND	47554	102793	10,5	2,2	138120	296549	9,5	2,1
IRLAND	655	1350	0,1	2,1	2575	5474	0,2	2,1
EFTA-MITGL.LAENDER	96848	169589	17,4	1,8	263959	507817	16,3	1,9
ISLAND	586	1319	0,1	2,3	1556	3493	0,1	2,2
NORWEGEN	6742	11642	1,2	1,7	19309	37072	1,2	1,9
OESTERREICH	27487	47219	4,8	1,7	79735	153637	4,9	1,9
PORTUGAL	1409	2737	0,3	1,9	6093	13053	0,4	2,1
SCHWEDEN	25640	41494	4,3	1,6	64337	114030	3,7	1,8
SCHWEIZ	34984	65178	6,7	1,9	92929	186532	6,0	2,0
UEBRIGES EUROPA	46417	102249	10,5	2,2	171953	394494	12,6	2,3
FINNLAND	4203	7358	0,8	1,8	13825	29530	0,9	2,1
GRIECHENLAND	6211	12676	1,3	2,0	20126	44173	1,4	2,2
JUGOSLAWIEN	9349	22261	2,3	2,4	38222	89526	2,9	2,3
POLEN	2182	5850	0,6	2,7	8163	23128	0,7	2,8
SOWJETUNION	1665	4366	0,4	2,6	6878	19368	0,6	2,8
SPANIEN	8498	16967	1,7	2,0	29655	63846	2,0	2,2
TSCHECHOSLOWAKEI	2101	5520	0,6	2,6	7314	17893	0,6	2,4
TUERKEI	7556	17114	1,8	2,3	27762	62876	2,0	2,3
SONST.EUROP.LAENDER	4652	10137	1,0	2,2	20008	44154	1,4	2,2
AFRIKA	8567	22301	2,3	2,6	26894	75487	2,4	2,8
SUEDAFRIKA	2766	4852	0,5	1,8	8545	17592	0,6	2,1
UEBRIGES AFRIKA	5801	17449	1,8	3,0	18349	57895	1,9	3,2
ASIEN	26815	58345	6,0	2,2	99954	219404	7,0	2,2
ISRAEL	2905	6913	0,7	2,4	10663	25972	0,8	2,4
JAPAN	13816	25164	2,6	1,8	52681	96442	3,1	1,8
UEBRIGES ASIEN	10094	26268	2,7	2,6	36610	96990	3,1	2,6
AMERIKA	89416	169340	17,4	1,9	272158	541327	17,3	2,0
ARGENTINIEN	1204	2785	0,3	2,3	5044	10858	0,3	2,2
BRASILIEN	3013	6825	0,7	2,3	13524	34060	1,1	2,5
CHILE	563	1060	0,1	1,9	2110	4827	0,2	2,3
KANADA	6364	11934	1,2	1,9	21354	41831	1,3	2,0
MEXIKO	1551	3130	0,3	2,0	4378	9353	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	73725	137412	14,1	1,9	215884	418282	13,4	1,9
UEBRIGES AMERIKA	2996	6194	0,6	2,1	9864	22116	0,7	2,2
AUSTRALIEN	6327	10289	1,1	1,6	15715	29596	0,9	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	274	543	0,1	2,0	974	1546	0,0	1,6

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGE-
TEILT SIND.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	April 1976						Januar - April 1976					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über April 1) 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über April 1) 1975	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) Jan./Apr 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) Jan./Apr 1975	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	531996	14,2	1104181	14,8	100,0	2,1	1616677	7,3	3479969	6,8	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	398803	16,3	831695	18,6	75,3	2,1	1195670	8,1	2565997	8,2	73,7	2,1
EG-MITGL.LAENDER	245608	23,8	531283	31,5	48,1	2,2	736575	10,5	1577227	12,1	45,3	2,1
BELGIEN	31054	27,2	64333	34,5	5,8	2,1	83171	6,3	172816	9,2	5,0	2,1
LUXEMBURG												
FRANKREICH	39363	16,9	74337	10,2	6,7	1,9	128908	9,7	264440	7,6	7,6	2,1
ITALIEN	20997	6,1-	40506	9,9-	3,7	1,9	88562	6,5	183772	2,5	5,3	2,1
NIEDERLANDE	69942	30,0	169971	49,9	15,4	2,4	211397	14,9	469748	20,7	13,5	2,2
DAENEMARK	35072	49,4	74362	68,2	6,7	2,1	81068	11,1	170799	18,0	4,9	2,1
GROSSBRIT.NORDIRLAND	48509	21,7	106402	25,9	9,6	2,2	140863	10,0	310013	9,6	8,9	2,2
IRLAND	671	18,8-	1372	9,7-	0,1	2,0	2606	7,0-	5639	16,6-	0,2	2,2
EFTA-MITGL.LAENDER	105667	13,5	191068	10,1	17,3	1,8	283511	5,6	564601	4,2	16,2	2,0
ISLAND	602	52,8	1361	62,4	0,1	2,3	1580	14,7	3584	22,4	0,1	2,3
NORWEGEN	8147	12,8	13850	1,8	1,3	1,7	22362	1,9	43264	1,0	1,2	1,9
OESTERREICH	27864	11,5	49462	5,4	4,5	1,8	81028	8,4	161284	5,9	4,6	2,0
PORTUGAL	1441	4,1-	2962	17,6-	0,3	2,1	6272	22,0	13862	4,6	0,4	2,2
SCHWEDEN	31601	18,6	51371	16,4	4,7	1,6	76711	3,2	135050	2,1	3,9	1,8
SCHWEIZ	36012	11,3	72062	11,8	6,5	2,0	95558	5,2	207557	4,6	6,0	2,2
UEBRIGES EUROPA	47528	7,3-	109344	11,6-	9,9	2,3	175584	2,5	424169	0,1	12,2	2,4
FINNLAND	4518	7,3-	7859	22,5-	0,7	1,7	14570	1,6	31596	1,2-	0,9	2,2
GRIECHENLAND	6375	14,3	13588	2,9	1,2	2,1	20634	17,3	48547	7,8	1,4	2,4
JUGOSLAWIEN	9490	16,3-	23456	16,1-	2,1	2,5	38749	9,3-	95630	9,2-	2,7	2,5
POLEN	2217	10,8-	6042	17,8-	0,5	2,7	8357	5,3	25008	2,9-	0,7	3,0
SOWJETUNION	1685	23,4-	4588	30,9-	0,4	2,7	6960	12,0	19993	10,0	0,6	2,9
SPANIEN	8593	6,3	17450	10,3-	1,6	2,0	30132	4,6	65784	2,6	1,9	2,2
TSCHECHOSLOWAKEI	2130	24,1-	5684	15,0-	0,5	2,7	7467	12,6-	18598	5,1-	0,5	2,5
TUERKEI	7734	2,5	19656	7,3	1,8	2,5	28377	11,0	72644	8,3	2,1	2,6
SONST.EUROP.LAENDER	4786	25,1-	11021	20,7-	1,0	2,3	20398	3,5	46369	1,0-	1,3	2,3
AFRIKA	8678	6,6	23571	12,6	2,1	2,7	27350	3,8	83881	8,4	2,4	3,1
SUEVAFRIKA	2809	20,3-	5361	27,6-	0,5	1,9	8664	13,5-	19237	21,2-	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	5869	27,1	18210	34,7	1,6	3,1	18686	14,4	64644	22,0	1,9	3,5
ASIEN	27302	1,0-	62840	2,9-	5,7	2,3	101221	7,2	233965	2,6	6,7	2,3
ISRAEL	2956	4,4	7492	14,4	0,7	2,5	10798	7,4	27103	11,2	0,8	2,5
JAPAN	13984	6,4	26215	1,0-	2,4	1,9	53098	9,4	99659	4,2	2,9	1,9
UEBRIGES ASIEN	10362	10,8-	29133	8,1-	2,6	2,8	37325	4,1	107203	0,7-	3,1	2,9
AMERIKA	90492	19,1	174718	14,2	15,8	1,9	275397	10,9	563567	8,3	16,2	2,0
ARGENTINIEN	1219	58,2-	2897	51,3-	0,3	2,4	5111	57,7-	11496	52,2-	0,3	2,2
BRASILIEN	3039	1,7	7429	14,8	0,7	2,4	13682	3,2	36707	5,2	1,1	2,7
CHILE	574	26,8-	1259	19,6-	0,1	2,2	2147	19,0-	5416	15,9-	0,2	2,5
KANADA	6452	23,0	12254	11,3	1,1	1,9	21715	30,2	43803	27,2	1,3	2,0
MEXIKO	1563	7,2-	3182	12,7-	0,3	2,0	4428	13,4-	10358	15,0-	0,3	2,3
VEREINIGTE STAATEN	74615	27,6	141121	22,0	12,8	1,9	218313	17,3	431825	14,4	12,4	2,0
UEBRIGES AMERIKA	3030	21,3-	6576	24,0-	0,6	2,2	10001	19,8-	23962	22,4-	0,7	2,4
AUSTRALIEN	6400	15,2	10762	5,2	1,0	1,7	15883	15,8	30632	7,1	0,9	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	321	91,4-	595	91,9-	0,1	1,9	1156	91,1-	1927	91,8-	0,1	1,7

*) ALLE BUNDESLAENDER (EINSCHL.SCHLESWIG-HOLSTEIN).
1) SIEHE EINFUEHRUNG, UMFANG DER ERHEBUNG, S. 5.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
 30 April 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
<u>GROSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	8 902	2 664	11 566	18 339	4 314	22 653	2,0	33,7
BERLIN (WEST), STADT	75 684	16 768	92 452	219 788	49 136	268 924	2,9	60,5
BIELEFELD, STADT	10 460	1 076	11 536	21 349	2 054	23 403	2,0	41,5
BONN, STADT	17 860	5 048	22 908	32 661	10 585	43 246	1,9	35,2
BREMEN, STADT	17 138	7 365	24 503	32 191	13 977	46 168	1,9	48,4
DURTMUND, STADT	10 136	1 244	11 380	17 778	2 035	19 813	1,7	35,0
DUESSELDORF, STADT	36 772	15 399	52 171	72 373	29 743	102 116	2,0	41,2
ESSEN, STADT	11 419	1 159	12 578	23 795	2 546	26 341	2,1	34,0
FRANKFURT AM MAIN, STADT	44 161	41 748	85 909	85 502	73 560	159 062	1,9	37,8
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	16 134	4 129	20 263	33 716	6 589	40 305	2,0	50,2
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	78 033	33 788	111 821	149 471	64 468	213 939	1,9	43,8
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	26 489	6 949	33 438	44 683	13 819	58 502	1,7	46,9
HEIDELBERG, STADT	11 634	11 341	22 975	19 337	18 058	37 395	1,6	37,2
KARLSRUHE, STADT	12 784	3 134	15 918	23 820	6 540	30 360	1,9	36,2
KASSEL, STADT, MIT WILHELMSHOEHE	13 638	2 106	15 744	25 734	2 765	28 499	1,8	34,4
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	8 867	2 913	11 780	17 435	5 261	22 696	1,9	43,0
KOBLENZ, STADT	10 439	4 978	15 417	16 042	8 832	24 874	1,6	30,3
KOELN, STADT	35 327	18 994	54 321	65 478	28 934	94 412	1,7	34,0
MAINZ, STADT	9 596	4 614	14 210	27 816	9 454	37 270	2,6	49,8
MANNHEIM, STADT	10 756	2 688	13 444	21 073	4 637	25 710	1,9	37,7
MUENCHEN, STADT	110 246	60 442	170 688	215 991	121 740	337 731	2,0	45,9
MUENSTER (WESTF.), STADT	11 075	1 405	12 480	17 896	2 525	20 421	1,6	39,9
MUERNBERG, STADT	26 740	6 179	32 919	50 071	10 518	60 589	1,8	38,6
SAARBRUECKEN, STADT	11 015	1 840	12 855	19 246	3 037	22 283	1,7	29,0
STUTTGART, STADT	25 739	8 785	34 524	60 033	17 490	77 523	2,2	39,2
TRIER, STADT	12 043	2 989	15 032	20 053	4 088	24 141	1,6	34,7
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	13 175	4 012	17 187	49 193	9 127	58 320	3,4	47,7
WUERZBURG, STADT	16 269	3 341	19 610	26 090	5 207	31 297	1,6	51,3
<u>HEILBAECKER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
AACHEN, STADT	9 918	2 632	12 550	32 949	4 419	37 368	3,0	56,2
BAD ABBACH, MARKT	993		993	22 144		22 144	22,3	59,0
BAD AIBLING, STADT	1 881	75	1 956	35 919	287	36 206	18,5	60,1
BAD BELLINGEN	1 514	38	1 552	25 787	300	26 087	16,8	48,0
BAD BERTRICH	1 590	12	1 602	28 344	101	28 445	17,8	43,3
BAD BRAMSTEDT, STADT	2 813	151	2 964	29 967	367	30 334	10,2	60,4
BAD BRUECKENAU, STADT	1 931	93	2 024	24 321	201	24 522	12,1	37,0
BAD DUERRHEIM	2 156	86	2 242	36 958	253	37 211	16,6	41,3
BAD EILSEN	1 445	4	1 449	28 535	5	28 540	19,7	61,3
BAD EMS, STADT	1 343	35	1 378	21 787	148	21 935	15,9	37,3
BAD FEILNBACH	1 483	8	1 491	23 355	65	23 420	15,7	32,5
BAD FUESSING	6 035	15	6 050	109 461	189	109 650	18,1	51,9
BAD GANLERSHEIN, STADT	1 656	154	1 810	20 024	265	20 289	11,2	39,5
BAD HERRENALB	4 841	180	5 021	41 097	402	41 499	8,3	30,3
BAD KISSINGEN, STADT	12 004	173	12 177	137 824	732	138 556	11,4	54,6
BAD KOHLGRUB	1 624	5	1 629	28 255	33	28 288	17,4	43,0
BAD KREUZNACH, STADT	3 440	555	3 995	39 251	1 088	40 339	10,1	56,8
BAD KROZINGEN	4 078	92	4 170	56 550	307	56 857	13,6	52,1
BAD LIEBENZELL, STADT	3 051	467	3 518	27 299	1 955	29 254	8,3	37,7
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 234	119	6 353	93 693	801	94 494	14,9	54,3

*) FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im April 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
BAD MÜNSTER AM STEIN-EBERHARD	2 165	10	2 175	26 328	40	26 368	12,1	40,8
BAD NEINDORF	2 123	96	2 219	34 562	269	34 831	15,7	42,1
BAD NEUENHÄHR-AMWEILER, STADT	7 572	566	8 138	67 535	2 012	69 547	8,5	48,8
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 111	30	2 141	34 408	111	34 519	16,1	43,6
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	1 716	8	1 724	17 818	64	17 882	10,4	25,1
BAD PYRMONT, STADT	5 046	408	5 454	53 951	1 450	55 401	10,2	39,9
BAD RAPPENAU	2 341	62	2 403	36 846	114	36 960	15,4	52,7
BAD REICHENHALL, STADT	5 937	379	6 316	87 893	1 156	89 049	14,1	50,0
BAD ROTHENFELDE	2 866	13	2 879	37 792	31	37 823	13,1	49,6
BAD STEBEN, MARKT	1 821	10	1 831	32 381	16	32 397	17,7	46,0
BAD TOLLZ, STADT	3 565	104	3 669	54 456	306	54 762	14,9	48,7
BAD WALLSEL, STADT	1 409	67	1 476	22 182	191	22 373	15,2	51,5
BAD WIESSEE	4 305	91	4 396	48 231	899	49 130	11,2	27,2
BADEN BADEN, STADT	14 355	4 543	18 898	66 018	8 694	74 712	4,0	52,9
BADENWEILER	5 966	296	6 262	82 463	1 908	84 371	13,5	57,1
DRIBURG, BAD, STADT	3 514	8	3 522	64 279	17	64 296	18,3	50,5
FUESSEN, STADT, MIT BAD FAULENBACH	1 783	585	2 368	12 051	1 094	13 145	5,6	18,7
HERSFELD, BAD, STADT	3 566	144	3 710	19 251	744	19 995	5,4	40,4
HINDELANG, MARKT, MIT BAD OBERDORF	5 413	61	5 474	73 270	428	73 698	13,5	38,4
HOMBURG V. D. H., BAD, STADT	4 212	442	4 654	46 081	1 046	47 127	10,1	60,4
HONNEF, BAD, STADT	1 845	263	2 108	21 434	509	21 943	10,4	43,8
HORN-BAD MEINBERG, STADT	5 411	157	5 568	68 270	442	68 712	12,3	42,3
KÜENIG, BAD	2 240	38	2 278	26 206	77	26 283	11,5	49,0
LIPPSPRINGE, BAD, STADT	1 899	25	1 924	43 948	153	44 101	22,9	47,9
LIPPSTADT, STADT	2 477	44	2 521	26 574	104	26 678	10,6	47,8
NAUHEIM, BAD, STADT	6 885	349	7 234	117 300	956	118 256	16,3	61,7
NIDDA, STADT, MIT BAD SALZHAUSEN	1 217		1 217	21 094		21 094	17,3	42,6
OEYSHAUSEN, BAD, STADT	6 682	246	6 928	107 837	509	108 346	15,6	61,7
ORB, BAD, STADT	5 309	3	5 312	84 217	3	84 220	15,9	39,3
SALZSCHLIEF, BAD	1 319	5	1 324	28 853	25	28 878	21,8	46,6
SALZUFLEN, BAD, STADT	8 652	439	9 091	110 977	1 003	111 980	12,3	44,0
SASSENDORF, BAD	1 457		1 457	33 784		33 784	23,2	60,2
SCHWALBACH, BAD, STADT	2 000	20	2 020	35 002	98	35 100	17,4	55,6
SOJEN AM TAUNUS, BAD, STADT	1 249	53	1 302	23 645	193	23 838	19,3	56,0
SODEN-SALMÜNSTER, BAD, STADT	2 687	2	2 689	56 457	12	56 469	21,0	70,6
SODEN-AlLENDORF, BAD, STADT	5 129	10	5 139	59 039	12	59 051	11,5	57,7
WILDBAU IM SCHWARZWALD, STADT	3 826		3 826	62 067		62 067	16,2	33,6
WILDUNGEN, BAD, STADT	6 176	17	6 193	135 730	49	135 779	21,9	55,7
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	8 221	258	8 479	55 964	1 000	56 964	6,7	37,0
BAD HÄRZBURG, STADT	6 778	1 100	7 878	45 322	3 352	48 674	6,2	38,4
BAD SACHSA, STADT	3 753	16	3 769	36 929	97	37 026	9,8	38,2
BERCHTESGADEN, MARKT	4 467	285	4 752	30 710	556	31 266	6,6	15,6
BISCHOFSWIESEN	1 401	4	1 405	16 442	24	16 466	11,7	14,1
BRAUNLAGE, STADT, MIT HOHEGEISS	12 831	457	13 288	78 007	1 773	79 780	6,0	31,7
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	2 746	47	2 793	29 691	164	29 855	10,7	50,5
FREUDENSTADT, STADT	9 379	866	10 245	61 296	2 688	63 984	6,2	31,0
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	10 029	1 689	11 718	68 614	3 741	72 355	6,2	26,5
HINTERZARTEN	4 338	346	4 684	34 664	1 285	35 949	7,7	39,1
HÖCHENSCHWAND	1 332	88	1 420	27 419	848	28 267	19,9	49,9
ISNY, STADT	2 376	59	2 435	35 145	111	35 256	14,5	58,3

*) FUSSNOTIZIE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im April 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
KÖNIGSSEE	1 077	67	1 144	8 000	253	8 253	7,2	10,3
KÖNIGSTEIN, I. TS., STADT	3 786	123	3 909	21 676	317	21 993	5,6	46,8
LENZKIRCH	3 550	358	3 908	30 161	2 296	32 457	9,3	27,6
ÜBERSTAUFEH, MARKT	2 909	80	2 989	38 905	506	39 411	13,2	20,8
ÜBERSTDORF, MARKT	11 704	247	11 951	155 011	1 506	156 517	13,1	36,0
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	1 811	27	1 838	13 920	115	14 035	7,6	14,3
ROTTACH-EGERN	4 571	624	5 195	32 042	1 333	33 375	6,4	32,2
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	5 023	131	5 154	30 196	866	31 062	6,0	37,0
SANKT BLASIEN, STADT	2 490	339	2 829	30 795	597	31 392	11,1	36,4
SCHLÜCHSEE	2 366	179	2 545	15 793	621	16 414	6,4	16,7
SCHOENBERG	1 165	2	1 167	30 405	20	30 425	26,1	56,5
SCHOENAU	2 080	28	2 108	19 962	66	20 028	9,5	13,9
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	1 868	52	1 920	16 012	177	16 189	8,4	26,7
TEGERNSEE, STADT	2 676	119	2 795	19 037	281	19 318	6,9	33,4
TODTMOOS	1 805		1 805	20 238		20 238	11,2	30,6
WILLINGEN-UPLAND	12 653	88	12 741	66 932	396	67 328	5,3	31,2
WINTERBERG, STADT	10 037	651	10 688	63 605	2 145	65 750	6,2	30,3
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD LAUTENBERG IM HARZ, STADT	4 195	395	4 590	41 512	2 579	44 091	9,6	38,2
BAU WÖERISHOFEN, STADT	5 272	152	5 424	95 039	1 795	96 834	17,9	42,6
BERLEBURG, STADT, BAD	4 073	255	4 328	49 517	990	50 507	11,7	43,0
BEVENSEN, STADT	3 487	6	3 493	36 145	49	36 194	10,4	52,0
BOPPARD, STADT, MIT BAD SALZIG	5 051	1 550	6 601	23 936	3 575	27 511	4,2	32,6
DETMOLD, STADT	4 369	317	4 686	19 724	1 303	21 027	4,5	34,6
ENDBACH, BAD	1 105	8	1 113	18 632	24	18 656	16,8	30,6
LAASPHE, STADT	2 197	145	2 342	22 925	792	23 717	10,1	42,8
MALENTE	5 136	9	5 145	30 071	20	30 091	5,8	26,4
MITTELBERG	2 294	6	2 300	27 026	62	27 088	11,8	29,0
SCHNEIDEGG, MARKT	1 449	30	1 479	17 601	242	17 843	12,1	32,0
SCHMALLEMBERG	9 684	975	10 659	65 905	5 332	71 237	6,7	37,7
TITISEE-NEUSTADT	4 198	771	4 969	18 411	1 817	20 228	4,1	16,8
UEBERLINGEN, STADT	3 219	242	3 461	27 806	1 879	29 685	8,6	37,3
WILDEMANN, BERGSTADT	2 937	52	2 989	17 191	230	17 421	5,8	33,9
<u>SLEBAEDER</u>								
BALTRUM	2 560	2	2 562	22 401	6	22 407	8,7	21,5
BORKUM, STADT	5 868	4	5 872	72 896	37	72 933	12,4	21,9
JUESUM	5 784	78	5 862	61 564	118	61 682	10,5	25,1
BURG AUF FEHMARN, STADT	10 297	8	10 305	41 207	16	41 223	4,0	19,5
CUXHAVEN, STADT	9 295	224	9 519	54 399	481	54 880	5,8	14,0
DAHME	1 497	4	1 501	17 046	12	17 058	11,4	8,3
JAAP	6 871		6 871	38 499		38 499	5,6	21,5
ESENS, STADT	6 134	2	6 136	27 873	2	27 875	4,5	25,5
GROEMITZ	4 163	14	4 177	30 507	17	30 524	7,3	6,7
GROSSENBRUDE	1 705	54	1 759	13 743	62	13 805	7,8	19,1
HEILIGENHAFEN, STADT	5 866	4	5 870	37 835	13	37 848	6,4	16,2
HELGOLAND	3 009	5	3 014	19 568	16	19 584	6,5	26,2
JUIST	4 224	2	4 226	40 013	17	40 030	9,5	19,1
KAMPEN (SYLT)	1 802		1 802	15 931		15 931	8,8	18,8
KELLENHUSEN (OSTSEE)	1 286		1 286	11 180		11 180	8,7	6,8
LANGEOOG	4 447	10	4 457	47 485	130	47 615	10,7	28,3
LIST	540		540	4 937		4 937	9,1	5,9

*) FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im April 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
NEBEL	965		965	11 765		11 765	12,2	13,1
NEUHARLINGERSIEL	2 898		2 898	23 248		23 248	8,0	30,4
NORDDORF	1 670		1 670	18 509		18 509	11,1	20,2
NORDERNEY, STADT	8 269	17	8 286	84 781	153	84 934	10,3	24,3
RANTUM (SYLT)	1 321	2	1 323	14 175	6	14 181	10,7	19,0
SANKT PETER ORDING	6 676	20	6 696	77 162	28	77 190	11,5	23,0
SCHARBEUTZ	2 556	6	2 562	13 379	8	13 387	5,2	4,4
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	4 484	4	4 488	48 269	4	48 273	10,8	37,6
SPIEKEROGG	2 503	3	2 506	25 479	35	25 514	10,2	32,6
TIMMENDORFER STRAND	8 177	36	8 213	43 308	136	43 444	5,3	12,1
TRAVEMUENDE	8 457	1 307	9 764	15 875	2 202	18 077	1,9	7,5
WANGELS	3 462	2	3 464	24 833	2	24 835	7,2	20,5
WANGERLAND	1 132	53	1 185	10 236	72	10 308	8,7	15,0
WANGEROOG	2 121	1	2 122	18 910	10	18 920	8,9	13,8
WENNINGSTEDT (SYLT)	1 991		1 991	19 577		19 577	9,8	10,7
WESTERLAND, STADT	8 434	14	8 448	72 819	149	72 968	8,6	14,1
WYK AUF FOEHR, STADT	4 725	4	4 729	57 757	42	57 799	12,2	26,1
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	10 193	234	10 427	87 070	1 324	88 394	8,5	25,0
BAYRISCHZELL	1 828	23	1 851	15 767	83	15 850	8,6	24,1
BODENMAIS, MARKT	2 562	26	2 588	18 033	131	18 164	7,0	15,1
BRILON, STADT	3 254	79	3 333	24 404	187	24 591	7,4	33,8
ENZKLOESTERLE	2 896	15	2 911	16 008	29	16 037	5,5	27,2
FELDBERG (SCHWARZWALD)	2 794	85	2 879	18 415	257	18 672	6,5	19,6
FISCHEN I. ALLGAEU	3 522	24	3 546	36 195	170	36 365	10,3	29,6
FREYUNG, STADT	2 218	9	2 227	24 430	69	24 499	11,0	27,4
GRAFENAU, STADT	1 557	6	1 563	18 544	16	18 560	11,9	23,7
GRAINAU	4 448	79	4 527	23 417	266	23 683	5,2	21,4
INZELL	3 292	66	3 358	27 048	340	27 388	8,2	20,4
KONSTANZ, STADT	10 637	1 267	11 904	27 883	2 328	30 211	2,5	40,1
LAM, MARKT	2 557	28	2 585	12 280	51	12 331	4,8	16,0
LINDAU (BODENSEE), STADT	8 333	1 728	10 061	27 498	3 330	30 828	3,1	33,6
LOEFFINGEN	1 408	52	1 460	14 998	528	15 526	10,6	24,5
LOSSBURG	1 787	49	1 836	18 840	63	18 903	10,3	23,6
MITTENWALD, MARKT	5 327	326	5 653	35 593	1 037	36 630	6,5	18,1
OBERRAMMERSGAU	3 038	768	3 806	15 073	1 573	16 646	4,4	23,9
PFRONTEN	2 782	25	2 807	27 731	146	27 877	9,9	16,2
PLOEN, STADT	1 853	1 717	3 570	9 068	7 006	16 074	4,5	20,1
REIT IM WINKL	4 274	185	4 459	30 717	1 019	31 736	7,1	25,0
RUMPOLDING	4 766	31	4 797	37 487	150	37 637	7,8	16,0
SANKT ENGLMAR	3 743	85	3 828	35 938	681	36 619	9,6	45,7
SASBACHWALDEN	4 213	19	4 232	24 028	72	24 100	5,7	43,0
SCHLIERSEE, MARKT	6 240	91	6 331	30 274	327	30 601	4,8	22,9
SCHWANGAU	1 735	217	1 952	11 253	654	11 907	6,1	12,3
SIEGSDORF	1 919	9	1 928	19 700	9	19 709	10,2	18,1
SYLT-OST	811	6	817	9 376	6	9 382	11,5	5,9
TODTNAU, STADT	2 445	85	2 530	21 768	378	22 146	8,8	19,7
UNTERWOESSEN	1 253	10	1 263	10 063	36	10 099	8,0	12,8
WALDKIRCHEN, MARKT	963	4	967	10 596	4	10 600	11,0	17,5
ZWIESEL, STADT	1 630	6	1 636	6 936	6	6 942	4,2	11,2
<u>ERHOLUNGSRORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	1 550	13	1 563	25 097	93	25 190	16,1	48,5

*) FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im April 1976 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	2 695	48	2 743	18 324	148	18 472	6,7	27,8
KRUEN	2 439	204	2 643	19 753	1 312	21 065	8,0	26,7
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	3 856	385	4 241	14 981	1 069	16 050	3,8	19,6
BERNKASTEL-KUES, STADT	5 451	899	6 350	21 807	1 637	23 444	3,7	31,4
COCHEM, STADT	4 647	2 769	7 416	10 323	5 739	16 062	2,2	16,7
GOSLAR, STADT, M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	15 192	3 795	18 987	68 229	12 743	80 972	4,3	31,9
HOLZMINDEN, STADT	4 174	114	4 288	14 859	269	15 128	3,5	23,5
NRDEN, STADT	5 652	25	5 677	22 185	38	22 223	3,9	22,7
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	6 004	8 609	14 613	8 895	11 201	20 096	1,4	17,0

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSTAEETEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUENFTE.

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im April 1976 nach Ländern

Land	Jugendherbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands-gäste	insgesamt	darunter Auslands-gäste
Anzahl					

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	39	15 525	1 321	57 348	2 559
Hamburg	3	4 062	826	12 271	2 813
Niedersachsen	95	41 936	2 638	132 170	4 407
Bremen	3	2 266	500	4 116	502
Nordrhein-Westfalen	109	80 102	8 964	223 549	14 406
Hessen	52	27 602	2 709	82 412	6 008
Rheinland-Pfalz	39	32 871	4 746	90 807	8 697
Baden-Württemberg	69	38 700	6 150	112 339	10 589
Bayern	103	38 511	5 569	99 214	14 354
Saarland	6	2 989	478	8 383	512
Berlin (West)	4	4 711	1 111	17 987	4 318
Bundesgebiet	522	289 275	35 012	840 596	69 165

Kinderheime

Schleswig-Holstein	84	6 783	1	160 248	40
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	65	5 052	-	104 355	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	1 302	-	16 195	-
Hessen	18	952	2	29 859	60
Rheinland-Pfalz	5	215	-	5 371	-
Baden-Württemberg	84	4 705	5	138 511	55
Bayern	69	5 131	84	86 652	405
Saarland	1	107	-	3 103	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	341	24 247	92	544 294	560

**8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im April 1976
nach Ländern*)**

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber April 1975	aller Gäste	der Auslands- gäste
		Anzahl						%
Schleswig-Holstein	225	82 903	668	175 603	2 062	+ 65,0	2,1	3,1
Hamburg	5	86	41	175	92	- 31,6	2,0	2,2
Niedersachsen	175	36 147	3 197	172 388	9 241	+ 110,8	4,8	2,9
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	162	14 825	3 779	54 417	11 159	+ 88,3	3,7	3,0
Hessen	116	19 704	1 350	77 738	3 857	+ 55,0	3,9	2,9
Rheinland-Pfalz	154	16 884	3 144	59 436	9 258	+ 11,7	3,5	2,9
Baden-Württemberg	191	26 903	4 040	110 446	8 265	+ 83,7	4,1	2,0
Bayern	221	23 169	2 492	107 891	5 293	+ 89,7	4,7	2,1
Saarland	17	334	56	1 156	171	+ 78,9	3,5	3,1
Insgesamt	1 266	220 955	18 767	759 250	49 398	+ 73,2	3,4	2,6

**9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im April 1976
nach dem ständigen Wohnsitz*)**

Ständiger Wohnsitz ¹⁾	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber April 1975	Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Tage
Deutschland	202 188	709 852	+ 70,4	3,5
Ausland	18 767	49 398	+ 126,6	2,6
Belgien-Luxemburg	1 057	3 379	+ 97,7	3,2
Dänemark	1 946	4 662	+ 625,0	2,4
Frankreich	835	1 814	+ 86,1	2,2
Großbritannien u. Nordirland	3 725	9 241	+ 153,9	2,5
Italien	71	211	+ 15,9	3,0
Niederlande	6 025	21 057	+ 137,2	3,5
Norwegen	129	343	x	2,7
Schweden	283	581	+ 108,2	2,1
Schweiz	1 495	2 399	+ 45,1	1,6
Vereinigte Staaten	1 165	1 971	+ 64,4	1,7
Übrige Länder	2 036	3 740	+ 42,6	1,8
Insgesamt	220 955	759 250	+ 73,2	3,4

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.

1) Nicht Staatsangehörigkeit.